

STELLENAUSSCHREIBUNG

- Kennziffer 0302/2024-09

Die Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau (LWG) ist eine moderne, dienstleistungsorientierte Lehr- und Versuchseinrichtung im Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus und zuständig für angewandte Forschung und Bildung.

Zum 01.05.2024 bzw. zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir für unser Institut für Bienenkunde und Imkerei am Standort Veitshöchheim eine/einen

technische Assistentin bzw. technischen Assistenten (m/w/d)

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Ihre Hauptaufgabe ist die Leitung des Pathologielabors des Instituts. Dabei stellen Sie Untersuchungen bei Honigbienen an und bereiten das Probenmaterial für die Weitergabe an Kooperationspartner auf.
- In diesem Zusammenhang entwickeln Sie auch Methoden von insektenspezifischen Laboruntersuchungen, erstellen die entsprechenden Protokolle und wenden diese an.
- Sie unterstützen zudem den Versuchsbetrieb Imkerei bei der Probenname (Vorbereitung von Probengefäßen, Probenlisten usw.)
- Außerdem wirken Sie bei der Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen und Ausstellungen mit.

Ihr Profil:

- Sie verfügen über eine abgeschlossene Ausbildung als BTA, MTA, CTA oder LTA (m/w/d) bzw. eine vergleichbare Ausbildung mit einschlägigen Kenntnissen im Laborbetrieb.
- Erfahrung im Bereich Versuchsdurchführung und Datenerfassung werden vorausgesetzt.
- Kenntnisse in der Imkerei sind von Vorteil.
- Einsatzfreude, Organisations- und Teamfähigkeit zeichnet Sie ebenso aus wie die Bereitschaft, sich in neue Untersuchungstechniken einzuarbeiten.
- Neben einer gewissenhaften und umsichtigen Arbeitsweise sind Sie körperlich in der Lage, bei Versuchen im Außenbereich mitzuwirken.
- Der sichere Umgang mit MS-Office-Programmen ist für Sie selbstverständlich.
- Ferner sind Sie im Besitz eines Führerscheins.



Unser Angebot:

- Eine unbefristete Beschäftigung in Teilzeit mit einem Beschäftigungsumfang von 65% (entspricht derzeit 26 WoStd.). Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig.
- Eine leistungsgerechte Bezahlung auf der Grundlage des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) und der übertragenen Aufgaben nach Entgeltgruppe 7.
- Tarifliche Leistungen wie eine zusätzliche Altersversorgung sowie Jahressonderzahlungen.
- Gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Arbeitszeiten.
- Eine interessante, vielseitige und abwechslungsreiche Tätigkeit an einem modern ausgestatteten Arbeitsplatz inmitten attraktiv gestalteter Außenanlagen.
- Verpflegungsmöglichkeit in der hauseigenen Mensa.
- Moderne Mobilitätsangebote wie Jobrad-Leasing sowie vergünstigtes Jobticket.
- Kostenfreie Parkmöglichkeit am Betriebsgelände sowie Nutzung der E-Ladesäule.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie uns bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum 15.03.2024 und unter Angabe der o.g. Kennziffer an die

Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau
Fachzentrum Recht und Service - Personalstelle,
An der Steige 15, 97209 Veitshöchheim

bzw. gerne auch per E-Mail (ausschließlich im PDF-Format)
an bewerbung@lwg.bayern.de

Wir machen darauf aufmerksam, dass wir schriftliche Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Verfahrens nicht zurücksenden. Bitte reichen Sie daher die Unterlagen entweder elektronisch oder in Kopie ein und verzichten aus Gründen des Umweltschutzes möglichst auf Bewerbungsmappen. Nach Abschluss des Verfahrens werden die personenbezogenen Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/-innen entsprechend den Datenschutzbestimmungen vernichtet.

Fragen zu den Aufgaben beantwortet Herr Dr. Berg (0931/9801-3601); Fragen zum Stand des Bewerbungsverfahrens beantwortet Frau Siebenlist (0931/9801-3142).

Mit dem Einreichen Ihrer Bewerbung stimmen Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen und zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens zu. Diese Einwilligung kann jederzeit ohne Angabe von Gründen schriftlich oder elektronisch widerrufen werden. Bitte beachten Sie, dass ein Widerruf der Einwilligung u. U. dazu führt, dass die Bewerbung im laufenden Verfahren nicht mehr berücksichtigt werden kann.

Die Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau verfolgt aktiv die Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt deshalb ausdrücklich auch Bewerbungen von Frauen. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Entscheidung über die Stellenvergabe erfolgt mit Beteiligung des Gleichstellungsbeauftragten bzw. der Vertrauensperson für Schwerbehinderte.